

Mitteilungsblatt

Nr. 4

August 2025



Gemeindeverwaltung
Lochäckerstrasse 2
8585 Mattwil
Telefon 071 649 30 80

www.birwinken.ch

Behörde und Verwaltung informieren Aktuell



Jubiläumsfest und Bundesfeier



Am 1.1.1995 wurde die Politische Gemeinde Birwinken aus den Ortsteilen Birwinken, Klarsreuti, Mattwil, Happerswil und Andwil gegründet. Dieses 30-jährige Bestehen wurde zusammen mit dem Nationalfeiertag am 1. August in Mattwil gefeiert. Rund 400 Personen waren der Einladung trotz Starkregen und Gewitter gefolgt und durften einen spannenden, amüsanten und geselligen Abend erleben. In seiner Ansprache resümierte Gemeindepräsident Peter Stern über die vergangenen Jahre und wählte als Motto für den Abend «leisten – leben – lachen».

Im Anschluss strapazierte der Komiker Chäller mit seinem unterhaltsamen Programm die Lachmuskeln des Publikums. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Brassband Mattwil. Ein herzliches Dankeschön geht an die unzähligen Helfer, die den Anlass zum Gelingen brachten und insbesondere an den Dorfverein Mattwil unter der Leitung von Daniel Breitenmoser für die tolle Organisation sowie an den zuständigen Ressortchef Peter Brühlmann und an unseren Werkhofleiter Mario Moser für ihren grossen Einsatz. Und natürlich an alle Gäste für den geselligen und unterhaltsamen Abend.

Gratulation an Steffi Häberlin für den SM-Titel

Der Gemeinderat Birwinken und das Personal der Gemeindeverwaltung möchten Steffi Häberlin herzlich zum Sieg an der Schweizer Meisterschaft im Strassenrennen gratulieren. Durch eiserner Disziplin und einem enormen Willen ist sie eine Inspiration für uns alle.

Gratulation an Belinda Stacher

Der Gemeinderat Birwinken und das Personal der Gemeindeverwaltung möchten Belinda Stacher herzlich zum hervorragenden Abschluss der Weiterbildung «Fachperson Einwohnerdienste» gratulieren. Die Weiterbildung umfasste Themen wie gesetzliche Grundlagen zur Registerführung, Sozialversicherungen, Zivilstandwesen, Bestattungsamt und Hundewesen und war sehr zeit- und lernintensiv.

Behörde und Verwaltung informieren Aktuell



Unterflurcontainer

In den letzten Wochen konnte der neue Unterflurcontainer am Schulweg in Happerswil in Betrieb genommen werden. Der zweite Unterflurcontainer in Happerswil ist im nördlichen Unterdorf bei der Liegenschaft Bleuler erstellt und kann nach der Sanierung ca. Mitte September in Betrieb genommen werden.

Abwasserverband Mittelthurgau

Der Abwasserverband hat eine Medienmitteilung über die verarbeiteten Abwasser im 2024 veröffentlicht. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass trotz der ausserordentlich hohen Menge von 6 Millionen Kubikmeter an Abwasser im vergangenen Jahr der Betrieb der Kläranlage ARA Zelgli in Weinfelden einwandfrei funktioniert. Ebenso kann sich der Abwasserverband über eine gute Finanzlage freuen – Rückstellungen in Millionenhöhe bilden die Basis für eine künftige Grosssanierung.



Die ausführliche Medienmitteilung finden Sie unter www.birwinken.ch.

Inkraftsetzung neue Gemeindeordnung

Die neue Gemeindeordnung wurde vom Kanton genehmigt und der Gemeinderat hat diese nun auf den 11. August 2025 in Kraft gesetzt.

Günstiger Wohnraum gesucht

Politische Gemeinden sind von Bundesrecht wegen verpflichtet, Personen mit Asylstatus / Schutzstatus S aufzunehmen. Die Aufnahme erfolgt gemäss dem kantonalen Verteilschlüssel. Die Gemeinde Birwinken ist bei dieser Aufnahme-pflicht stark im Minus. Seit längerem besteht kein geeigneter Wohnraum.



Wer der Gemeinde geeigneten, günstigen Wohnraum zur Verfügung stellen kann, wird dringend gebeten, mit der Gemeindekanzlei – Tel. 071 649 30 80 – Kontakt aufzunehmen. Ein Vertragsschluss erfolgt mit der Gemeinde als Mieterin.

Erteilte Baubewilligungen



Ordentliches Verfahren

Felix und Mélanie Grimm, Andwil
Beat und Debora Riesen, Mattwil
Patric und Ariane Alder, Birwinken

Thomas Henseler, Andwil

Martin und Damaris Frieden, Happerswil
HA Immobilien AG, Buch b. Kümmerthsh.
Loretta Giacomuzzi Schättli, Happerswil
Caterina Cocchini, Mattwil

zwei neue Dachfenster
Regenwassernutzungsanlage
Gebäudehüllensanierung,
Ersatzneubau «Zwischenbau»
Fassadensanierung, Fensterersatz
Glasvordach bei Hauseingang
Rückbau Scheune / Neubau EFH
Neubau Gewerbehalle
Neubau Carport
Sichtschutzwand und Vorplatz

Anzeigeverfahren

Daniel und Renata Müller, Mattwil
Andreas und Marusca Mettier, Mattwil
Peter Oberhänkli, Mattwil
Horst und Myrtha Peschko, Mattwil

neue Solaranlage
neue Solaranlage
Erweiterung Solaranlage
neue Solaranlage

Handänderungen



Gemäss Amtsblatt des Kantons Thurgau ab Nr. 24 bis Nr. 33:

19. Juni 2025, Birwinken, Grundstück Nr.426, 235 m2 , Land, Mattwil, Oberdorf; Veräusserer Hausammann Georg, Mattwil; Erwerber Politische Gemeinde Birwinken.

20. Juni 2025, Birwinken, Grundstücke Nrn. 54, 20, 63, 73, 176, 252, 261, 283, 286, 455, 471 und 472, 152'124 m2 , Land und Wald, Löwenstrasse 10, Wohnhaus, Scheune, Stall, Schopf, Remise, Schopf; Veräusserer Glauser Ulrich, Guntershausen bei Berg; Erwerber Glauser Samuel, Birwinken.

24. Juni 2025, Birwinken, Grundstück Nr.2034, 2'328 m2 , Land und Wald, Aspewise; Veräusserer Niederer Emil, Frauenfeld; Erwerber Haffa Daniel, Andwil TG.

Das Steueramt informiert



Provisorische Steuerrechnung 2025

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die zweite Rate der provisorischen Steuerrechnung 2025 am 31. August 2025 zur Zahlung fällig ist. Sollten die vorgegebenen Zahlungsvarianten nicht möglich sein, so können Sie sich beim Gemeindesteuernamt für einen individuellen Zahlungsvorschlag melden. Für verspäteten Zahlungen müssen gemäss Steuergesetz Ausgleichs- und Verzugszinsen erhoben werden.

Veranlagungsstand

Leider konnte der Veranlagungsstand immer noch nicht aufgeholt werden. Die Veranlagungsexperten sind bemüht, bei mehreren offenen Jahren derselben steuerpflichtigen Person alle Jahre gleichzeitig zu veranlagern. Es kann somit gut möglich sein, dass Sie die Veranlagungen für die Jahre 2023 und 2024 gleichzeitig erhalten.

Steuerkalkulator

Mit dem Steuerkalkulator, zu finden auf der Homepage der kantonalen Steuerverwaltung www.steuerverwaltung.tg.ch, können Sie einfach und schnell Ihren mutmasslichen Steuerbetrag ausrechnen lassen.

STEUERAMT BIRWINKEN

Gültig ab 01.01.2026 bis 31.12.2026		Niederspannung 230V / 400V	
		Haushalt < 100 MWh/a	Industrie > 100 MWh/a
		Baustrom ²⁾	
Grundgebühr	Fr./Monat	10.50	10.50
Messtarif	Fr./Monat	4.50	4.50
Grundgebühr und Messtarif inkl. MWST	Fr./Monat	16.22	16.22
Strompreis			
Energie	Rp./kWh	14.10	13.50
Aufwertung für erneuerbare Energie ¹⁾	Rp./kWh	1.10	1.10
Netznutzung	Rp./kWh	7.40	3.50
Systemdienstleistung (SDL)	Rp./kWh	0.27	0.27
Solidarisierte Kosten über das Übertragungsnetz	Rp./kWh	0.05	0.05
Stromreserve des Bundes	Rp./kWh	0.41	0.41
Abgabe an Gemeindegewesen	Rp./kWh	0.10	0.10
Netzzuschlag erneuerbare Energien (KEV)	Rp./kWh	2.30	2.30
Total Strompreis	Rp./kWh	25.73	21.23
Total Strompreis inkl. MWST.	Rp./kWh	27.81	22.95
Leistung / Monat		Fr./kW	
		10.00	

Rückliedertarif	Referenzmarktpreis	Erläuterungen siehe nächste Seite
Energie aus Photovoltaik	Rp./kWh + 2.00 für Anlagen <= 30 kVA + 1.00 für Anlagen > 30 kVA	
Ökologischer Mehrwert Photovoltaik (HKN) ³⁾	Rp./kWh	

¹⁾ Gemäss Energiegesetz des Kantons Thurgau besteht das Basisangebot ausschliesslich aus erneuerbaren Energien. Zur Förderung des Energiewandels und der Produktion thurgauer Energie, stehen Ihnen weitere Produkte zur Auswahl. Detaillierte Informationen auf der Rückseite und unter www.thurgauer-naturstrom.ch.

²⁾ Die Montage und Demontage des temporären Energieübergabekasten sowie dessen Miete gehen zu Lasten des Bauherren. Genauere Informationen entnehmen sie bitte dem Werksdokument "Reglement für die Elektrizitätsversorgung der Gemeinde Birwinken".

³⁾ Eine Vergütung für den ökologischen Mehrwert erfolgt ab demjenigen Zeitpunkt, in welchem die Gemeinde im Besitz sämtlicher unterzeichneter Dokumente ist. Dies sind namentlich: Der Sicherheitsnachweis, der Vertrag zur Abtretung des ökologischen Mehrwerts sowie das Formular zur Einrichtung des HKN-Dauerauftrages mit Pronovo. Der HKN kann nur in Kombination mit der Energie abgetreten werden.

Alle Preise ohne Angaben sind exklusiv Mehrwertsteuer.

Tarifblatt gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 30.06.2025.

31.08.2025

Rückliedertarife 2026

Basierend auf dem Energie Gesetz (ENG) richtet sich die Höhe der Vergütung ab 1.1.2026 am vierteljährlich gemittelten Referenzmarktpreis. Dieser wird vom Bundesamt für Energie festgelegt und publiziert. Für den Fall von tiefen Marktpreisen hat der Gesetzgeber in Artikel 15 Abs. 1 bis EnG Minimalvergütungen für Anlagen bis zu einer Leistung von 150 kW eingeführt. Diese kommen nur zur Anwendung, falls die Referenzmarktpreise tiefer als die Minimalvergütungen liegen. In der Tabelle unten sind die Minimalvergütungen aufgeführt.

	mit Eigenverbrauch	ohne Eigenverbrauch
Energie aus Photovoltaikanlagen ≤ 30 kW	Rp./kWh 6.00	Rp./kWh 6.00
Energie aus Photovoltaikanlagen > 30 kW und ≤ 150 kW	Rp./kWh Minimalvergütung gemäss Formel	Rp./kWh 6.20
Energie aus Photovoltaikanlagen > 150 kW	Rp./kWh Referenzmarktpreis	Rp./kWh Referenzmarktpreis

Minimalvergütung PVA zwischen $30 \text{ kW} \times 6 \text{ Rp./kWh}$ und $150 \text{ kW} \times 6 \text{ Rp./kWh}$ = 1800 Rp./kWh bis 9000 Rp./kWh

¹⁾ > 30 kW und ≤ 150 kW in Rp./kWh, Anlagengrösse in kW



Unsere Kunden beliefen wir mit einem Standardstrommix "Schweizer Naturstrom". Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, Ihren Strommix mit regional erzeugtem Naturstrom aufzuwerten. Dabei handelt es sich um umweltfreundlichen Qualitätsstrom aus Wasserkraft, Solar- und Biogasanlagen. Erzeugt wird dieser „grüne Strom“ bereits von über 1000 Thurgauer Kleinkraftwerken. Weitere Informationen auf www.thurgauer-naturstrom.ch.

Bitte melden Sie sich bis zum 31.12.2025 bei der Gemeindeverwaltung, falls Sie ein anderes Produkt beziehen möchten.



schweizer naturstrom Business Eco
Naturstrom-Mix aus
60% Grosswasserkraft
28% Strom Schweizer KVA
22% Thurgauer Solarstrom
Standard-Strommix

thurgauer naturstrom Aqua Sun
Thurgauer Naturstrom-Mix aus
95% Solarstrom
10% Kleinwasserkraft
+ 4.9 Rp./kWh Aufpreis

thurgauer naturstrom Aqua Bio
Thurgauer Naturstrom-Mix aus
78% Solarstrom
22% Kleinwasserkraft
2% Biomasse
+ 3.4 Rp./kWh Aufpreis

thurgauer naturstrom Aqua Eco
Thurgauer Naturstrom-Mix aus
80% Solarstrom
20% Strom KVA Thurgau
25% Kleinwasserkraft
+ 0.9 Rp./kWh Aufpreis

thurgauer naturstrom Aqua Top

thurgauer naturstrom Aqua Sun

Mitteilung zu Tarifänderungen im Jahr 2026

Es ist uns ein Anliegen, Sie über die Entwicklungen der Strompreise für die Technische Werke Birwinken zu informieren. Wir dürfen Ihnen mitteilen, dass die Tarife trotz herausforderndem Umfeld um 0.05 Rp/kWh sinken werden. Der Strompreis setzt sich zusammen aus Netz, Energie und Abgaben, welche nachfolgend erläutert werden. Wie sich die Tarifanpassungen auf einzelne Verbrauchskategorien auswirken, entnehmen Sie bitte dem Anhang auf der letzten Seite.

Netz:

Netznutzung: In einem durch die Energiestrategie des Bundes geprägten Umfeld (Produktions- und Netzausbau, Belastungen durch PV/WP/Elektromobilität, Anforderungen an die IT-Sicherheit, steigende Regulierung usw.) und der damit resultierenden Herausforderungen belasten die Netzpreise. Zusätzlich sind die Netzeinnahmen aufgrund eines tendenziell sinkenden Verbrauchs rückläufig und stehen den steigenden Kosten gegenüber. Dies führt dazu, dass die steigenden Kosten auf ein reduziertes Absatzmodell verteilt werden müssen. Trotz dieser Herausforderungen können wir mit gleichbleibendem Tarif weiterhin eine sichere und moderne Netzinfrastruktur bereitstellen.

Systemdienstleistungen (SDL): Die Abgabe an die Swissgrid für die Systemdienstleistung (SDL), welche zur Stabilisierung des Netzbetriebs verwendet wird, sinkt von 0.55 Rp/kWh auf 0.27 Rp/kWh. Zusätzlich wird eine neue Gebühr eingeführt, der sogenannte "Zuschlag für solidarisierte Kosten über das Übertragungsnetz". Dieser beträgt 0.05 Rp/kWh. Mit diesem Betrag werden Netzverstärkungen sowie die Stahl- und Aluminiumindustrie subventioniert.

Stromreserve des Bundes: Die Abgabe an die Swissgrid für die «Stromreserve des Bundes» erhöht sich von 0.23 Rp/kWh auf 0.41 Rp/kWh. Grund für den Anstieg ist vor allem der rückläufige gemessene Stromverbrauch.

Energie:

Aufgrund der dreijährigen Beschaffungsstrategie (Beschaffung-Zeitraum 2023-2025) wirken die Preise aus den Teilbeschaffungen des Jahres 2023 noch nach. Die Beschaffungskosten für die Energie werden 2026 voraussichtlich sinken. Im Jahr 2025 wurden nicht die vollumfänglichen Kosten an die Kunden weitergegeben, um den Tarifanstieg etwas zu dämpfen.

Durch den Zubau von Photovoltaikanlagen und der damit erschwerten Prognosen für den Energielieferanten sind die Risikobeiträge der Ausgleichsenergie stark gestiegen. Dies kompensiert einen erheblichen Teil der Einsparungen in der Beschaffung. Für nächstes Jahr wird wieder eine ausgeglichene Budgetierung angestrebt. Der Energietarif bleibt deshalb unverändert.

Abgaben:

Unverändert bleibt der nationale Netzzuschlag für erneuerbare Energien sowie die Abgabe an die Gemeinde.

Mit gleichbleibenden Strompreisen unter 28 Rp./kWh freuen wir uns weiterhin attraktive Preise in der Gemeinde Birwinken anbieten zu können.

Energie Rücklieferarif:

Basierend auf dem Energie Gesetz (EnG) richtet sich die Höhe der Vergütung ab 1.1.2026 am vierteljährlich gemittelten Referenzmarktpreis. Dieser wird vom Bundesamt für Energie festgelegt und publiziert. Für den Fall von tiefen Marktpreisen hat der Gesetzgeber in Artikel 15 Abs. 1^{bis} EnG Minimalvergütungen für Anlagen bis zu einer Leistung von 150 kW eingeführt. Diese kommen nur zur Anwendung, falls die Referenzmarktpreise tiefer als die Minimalvergütungen liegen (siehe Tarifblatt).

Wie die detaillierten Veränderungen pro Tarif ausfallen, entnehmen Sie bitte der Differenz aus dem Preisblatt 2025 und dem Preisblatt 2026. Diese finden Sie auf www.birwinken.ch unter «Technische Werke».

Im Anhang werden die Veränderungen zum Vorjahr für die beiden Tarife «Haushalt» und «Industrie» sowie der ElCom Tarifgruppen aufgezeigt.

Im Sinne der Nachhaltigkeit bitten wir Sie auch weiterhin um einen verantwortungsvollen Stromverbrauch. Im Namen des Gemeinderates bedanken wir uns herzlich für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen und stehen Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

TECHNISCHE WERKE BIRWINKEN

Anhang

Beispielhafte monatliche Kostenveränderung für unterschiedliche Verbrauchskategorien

Verbrauchsprofile typischer Haushalte	Veränderung (inkl. MWST)
H1 1'600 kWh/Jahr: 2-Zimmerwohnung	CHF - 0.1
H2 2'500 kWh/Jahr: 4-Zimmerwohnung	CHF - 0.1
H3 4'500 kWh/Jahr: 4-Zimmerwohnung mit Elektroboiler	CHF - 0.2
H4 4'500 kWh/Jahr: 5-Zimmerwohnung mit Tumbler (ohne Elektroboiler)	CHF - 0.2
H5 7'500 kWh/Jahr: 5-Zimmer-EFH mit Elektroboiler und Tumbler	CHF - 0.3
H6 25'000 kWh/Jahr: 5-Zimmer-EFH mit Elektroboiler, Tumbler und el. Widerstandsheizung	CHF - 1.1
H7 13'000 kWh/Jahr: 5-Zimmer-EFH mit Elektroboiler, Tumbler und WP 5 kW	CHF - 0.6
H8 7'500 kWh/Jahr: Grosse, hoch elektrifizierte Eigentumswohnung	CHF - 0.3
Verbrauchsprofile von Gewerbe- und Industriebetrieben (Niederspannung)	
C1 8'000 kWh/Jahr: max. beanspruchte Leistung: 8 kW	CHF - 0.4
C2 30'000 kWh/Jahr: max. beanspruchte Leistung: 15 kW	CHF - 1.4
C3 150'000 kWh/Jahr: max. beanspruchte Leistung: 50 kW	CHF - 6.8
C4 500'000 kWh/Jahr: max. beanspruchte Leistung: 150 kW	CHF - 22.5

Veränderung der einzelnen Tarifkomponenten in Prozent gegenüber dem Vorjahr

Netz	Haushalt < 100 MWh/a	Industrie > 100 MWh/a
Grundpreis (inkl. Messtarif)	0 %	0 %
Netznutzung	0 %	0 %
Systemdienstleistung SDL (inkl. Solidarisierte Kosten)	- 42 %	- 42 %
Stromreserve des Bundes	+ 78 %	+ 78 %
Leistungspreis		0 %
Energie		
Arbeitspreis	0 %	0 %
Aufwertung für erneuerbare Energie (Thurgauer Naturstrom)	0 %	0 %
Abgaben		
Netzzuschlag erneuerbare Energien (KEV)	0 %	0 %
Abgabe an Gemeinde	0 %	0 %
Veränderung Kostenbasis		
Netz		- 5 %
Energie		- 20 %

Altmittel-Sammlung

in PG Birwinken

Datum: Mi. 22.10.2025 / 16.00 Uhr - 19.00 Uhr
Do. 23.10.2025 / 07.30 Uhr - 11.30 Uhr

Sammelstelle: Werkhof Mattwil

Sammelgut

- Metallware aller Art
- Leichteisen

Nicht erlaubt sind

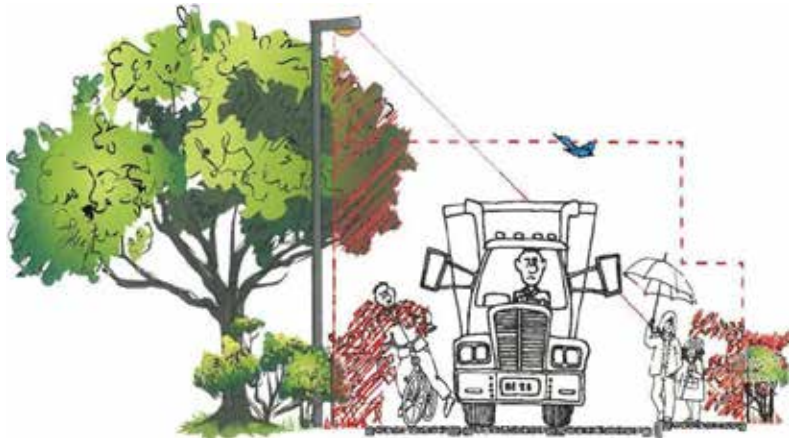
- Felgen mit Pneus
- Elektroschrott
- Kühlgeräte
- Kochherde, Geschirrspüler, Waschmaschinen,

Tumbler

- Kühlgeräte
- Boiler
- Feuerlöscher
- mit Flüssigkeiten gefüllte Kanister und Fässer
- Farben und Öle
- Auto- und Trockenbatterien
- Holz, Plastik, Glas, Textilien
- Gas-, Sauerstoff- und Azetylen Flaschen

Bitte das Altmittel im bereitgestellten Container deponieren!

Zurückschneiden der Bäume, Sträucher und Hecken an Strassen, Wegen und Ausfahrten



**So sollte es nicht sein!
Konfliktzonen müssen
zurückgeschnitten werden!**

Gemäss dem kantonalen Gesetz über Strassen und Wege müssen Bäume, Sträucher und Hecken an Strassen und Trottoirs von Grundeigentümern jederzeit so unter Schnitt gehalten werden, dass die Übersicht auf Strassen und Wegen nicht beeinträchtigt ist. Dies dient in erster Linie der Sicherheit von Fussgängern, Velo-, Mofa- und Autofahrern.

Bitte beachten Sie!

➤ Ausfahrten und Strasseneinmündungen:

Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen Pflanzen und Einfriedungen eine Höhe von höchstens 80 cm ab Strasse erreichen.

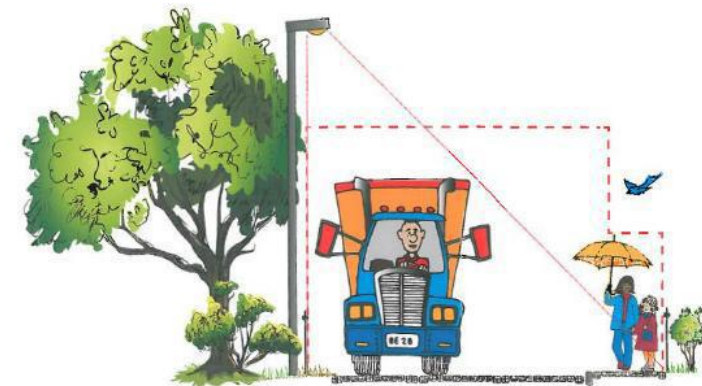
➤ Hecken, Sträucher und Pflanzen entlang von Strassen:

Lebhecken und Sträucher müssen einen Stockabstand von mindestens 60 cm zur Strassen- oder Weggrenze aufweisen. Sie sind so unter Schnitt zu halten, dass die maximale Höhe von 1.50 m längs gerade verlaufender Strassen und an der Aussenseite von Kurven nicht überschritten wird.

Landwirtschaftliche Kulturen von über 60 cm Höhe haben zur Strassengrenze als Abstand die halbe Höhe, mindestens jedoch 90 cm einzuhalten.

➤ Bäume entlang von Strassen, Wegen und Trottoirs:

Überragende Äste sind im Fahrbahnbereich der Strassen auf eine lichte Höhe von 4.50 m, bei Wegen und Trottoirs auf eine lichte Höhe von 2.50 m zu stutzen. Bei Neupflanzungen müssen hochstämmige Bäume einen Stockabstand von 2 Metern zur Strassen- und Weggrenze einhalten.



So sollte es sein!

Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Daniel Breitenmoser

Gemeinderat

Ressort Strassen

Sommerflieder

Buddleja davidii



AB IN DEN SACK



Aussehen

Der Sommerflieder ist ein bis zu 3 m hoher Strauch. Im Gegensatz zu den einheimischen Fliederarten blüht er erst von Juli bis August. Die langen und dichten Rispen blühen rotviolett (selten weiss). Die länglichen, zugespitzten und gegenständigen Blätter sind auf der Unterseite graufilzig behaart.

Gefahr für die Umwelt

Ein Sommerflieder kann bis zu drei Millionen Flugsamen produzieren. Er kann sich durch den Wind über enorm weite Strecken ausbreiten und bildet dichte Bestände entlang von Flüssen, Wäldern und naturschützerisch wertvollen Trockenstandorten und verdrängt dadurch die einheimische Vegetation.

Das gehört in den Neophytensack*

Blüten und Samen (idealerweise noch nicht ausgereift).
Übriges Pflanzenmaterial in die Grünabfuhr.



Weitere Bekämpfung/Entfernung

Am besten Pflanze mit Wurzeln bei feuchtem Boden ausreissen oder ausstocken. Danach auf verbleibende Wurzeln und Ausläufer im Boden sowie Keimlinge kontrollieren und diese sauber entfernen. Nicht verblühen lassen!



* Bitte beachten Sie den Abfallkalender Ihrer Gemeinde. Darin finden Sie Informationen, wo Sie den Neophytensack kostenlos beziehen und entsorgen können.

Sommerflieder – Schön, aber auf der schwarzen Liste, denn er ist ein invasiver Neophyt!

Jetzt verblühte Blüten des Sommerfleders entfernen

Der Sommerflieder – auch Schmetterlingsflieder genannt – blüht im Hochsommer in auffälligem Violett (manchmal auch weiss, rosa, lila bis zu blau) und ist bei Gartenliebhaberinnen und -liebhabern sehr beliebt. Da er im Gegensatz zu den heimischen Fliederarten bis in den Spätsommer blüht, wird er gerne von Schmetterlingen besucht. Er bietet jedoch deren Raupen kaum Nahrung. Ausserdem breitet sich der Sommerflieder als Pionierart unkontrolliert aus, konkurriert einheimische Arten und bedroht somit wertvolle Lebensräume. Um eine weitere Verbreitung zu verhindern, sollte der Sommerflieder nach der Blüte und vor der Samenreife geschnitten oder ganz entfernt werden. Wer die Pflanze vollständig bekämpfen möchte, reisst sie bei feuchtem Boden mitsamt den Wurzeln aus.



Rasante Ausbreitung durch Millionen Samen

Ein einzelner Sommerfliederstrauch kann jährlich bis zu drei Millionen Samen produzieren. Die winzigen Flugsamen werden durch den Wind über weite Strecken verbreitet und können bis zu 40 Jahre im Boden keimfähig bleiben. Deshalb ist eine frühzeitige und konsequente Bekämpfung entscheidend. Entfernte Blütenstände und Samen gehören in den Neophytensack, das übrige Pflanzenmaterial kann über die Grünabfuhr entsorgt werden. Nach der Entfernung sollte die Fläche regelmässig auf neue Keimlinge kontrolliert werden. Bei grösseren Beständen oder schwer zugänglichen Flächen lohnt sich eine Beratung durch unser Berater Tim Schoch. Meldet Euch einfach bei mir!

Alternativen für Schmetterlinge

Seit dem 1. September 2024 unterliegt der Sommerflieder dem Inverkehrbringungsverbot und darf somit gemäss Freisetzungsverordnung (FrSV) nicht mehr verkauft, gezüchtet, verschenkt oder neu gepflanzt werden. Um Schmetterlingen und ihren Raupen trotzdem ein Nahrungsangebot im eigenen Garten zu bieten, können folgende einheimische Pflanzen eine Alternative sein: Schwarzer Holunder, Gemeines Pfaffenhütchen, Blut-Weiderich, Gewöhnlicher Dost.

Bitte entfernen Sie Sommerflieder aus Ihrem Garten und ersetzen Sie ihn durch einheimische Pflanzen! Die Gemeinde bietet im März 2026 wieder einen Neophytenaustauschtag an. Dies ist die Gelegenheit, Ihre Sommerfliedersträucher durch wertvolle einheimische Sträucher kostenlos zu ersetzen.

Daniel Breitenmoser
Gemeinderat

Neophytenaustausch, Wildsträucherbestellung, Beratungsangebot

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner
Geschätzte Mitbürger

Neophytenaustauschaktion 2026

Bitte Vormerken:

Im Rahmen des Beratungsangebotes vom **07. März 2026** findet auch zum ersten Mal eine **Wildsträucheraktion** statt. Die Bestellungen hierfür werden bis **Freitag 31. Januar 2026** entgegengenommen.

Die Bestellliste wird im Mitteilungsblatt vom Oktober 2025 publiziert.

Hecken sind ein wichtiges Vernetzungselement in der Landschaft und für viele Tiere ein wertvoller Lebensraum. Das dichte Unterholz, ein reiches Angebot an Beeren und Sämereien sowie artenreiche Krautsäume bieten neben dem Lebensraum auch Schutz und Nahrung. Hecken sind für die Tierwelt besonders wertvoll, wenn sie aus einheimischen Strauch- und Baumarten bestehen und einen hohen Anteil an Dornensträuchern aufweisen. Mit der Aufwertung oder Neupflanzung von Hecken im privaten Garten können Sie ihren persönlichen Beitrag für eine wertvolle und vielfältige Landschaft leisten. Die Gemeinde Birwinken stellt das dafür benötigte Pflanzmaterial bei einem Austausch von Neophyten **Teils kostenlos** zur Verfügung:

Unsere Aktionsangebot:

- 1. Kostenloser Austausch zu Neophyten
(ausser immergrünen Pflanzen, diese stehen zu einem reduzierten Preis zur Verfügung)**
- 2. Sehr günstiges Angebot ohne Austausch**

Für weitere Informationen zur Wildsträucher-Bestellaktion können Sie sich direkt an mich wenden.

Daniel Breitenmoser
Gemeinderat



Mittagstisch

Im Oktober und November 2025 findet der Mittagstisch an folgenden Orten statt:

Dienstag, 21. Oktober 2025, 12.00 Uhr

Restaurant zum Löwen, Bäckerei Schiess, Donzhausen

Anmeldung bis 17. Oktober 2025 direkt bei der Bäckerei Schiess,
Telefon 071 / 642 12 83.

Sollten Sie keine Mitfahrgelegenheit organisieren können, melden Sie sich bei Karin Frieden, 078 / 824 40 49.

Montag, 17. November 2025, 12.00 Uhr

Restaurant Waage, Mattwil

Anmeldung bis 13. November 2025 direkt im Restaurant Waage,
Telefon 071 / 648 10 40.

Sollten Sie keine Mitfahrgelegenheit organisieren können, melden Sie sich bei Caro Brühlmann, Telefon 071 / 648 10 27.

Bestellmöglichkeiten

Es gibt zwei Bestellmöglichkeiten:

Bestellung online	Bestellung am Postschalter
<p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Sie verfügen über eine Kreditkarte, PostFinance Card oder TWINT. Sie benötigen zum Identitätsnachweis eine Kopie eines Ausweises (Pass, Identitätskarte oder Ausländerausweis), welche Sie zusammen mit dem ausgedruckten, unterschriebenen Gesuchsformular einsenden. <p>Auszug bestellen</p>	<p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Sie müssen persönlich am Postschalter erscheinen und mit einem gültigen Ausweis (Pass, Identitätskarte oder Ausländerausweis) ihre Identität nachweisen. Die Bezahlung erfolgt bar oder per Karte am Schalter. Im Zweifelsfall gibt die Webseite der Post Auskunft, ob Ihre Poststelle Bestellungen entgegennehmen kann. Website der Post

Bestellungen Strafregisterauszug unter:

<https://www.strafregister.admin.ch>

oder persönlich am Postschalter

Betreibungsregisterauszug online

Jetzt Betreibungsregisterauszug online bestellen!

Sie sind...*

- eine Privatperson
 ein Unternehmen
 eine öffentlich-rechtliche Körperschaft

Die gewünschte Adresse ist in*

absenden

Betreibungsregisterauszug bequem bezahlen mit:



Versand Betreibungsregisterauszugs innert 24 Stunden

Online-Betreibungsauszug Bestellungen bis 14.30 Uhr, werden werktags innert 24 Stunden (vorbehalten bleiben die Öffnungszeiten während und zwischen den Feiertagen) erledigt. Der Versand der Betreibungsregisterauskunft erfolgt per A-Post an die aktuelle Schweizer und Liechtensteinische Wohn- oder Geschäftsadresse des Gesuchstellers oder der Gesuchstellerin (keine Zustellung per Fax, E-Mail, Drittadresse).

Bestellungen Betreibungsregisterauszug unter:

<https://betreibungsamt.tg.ch>

Aus dem Präsidium

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Volksschulgemeinde Berg-Birwinken

Am 28. September 2025 können wir an der Urne einen wichtigen Entscheid für unsere Schule und die Gemeinde treffen. Mit Ihrer Zustimmung zum Baukredit von rund CHF 4.4 Millionen soll hinter der Mehrzweckhalle ein neuer Sportplatz erstellt werden: Ein Ort, an dem nicht nur unsere Schülerinnen und Schüler sich bewegen, begegnen und gemeinsam wachsen können.

Das dafür notwendige Grundstück wird zur Hälfte von der Politischen Gemeinde Berg zur Verfügung gestellt. Dieses grosszügige Entgegenkommen steht sinnbildlich für die gemeinsamen Ziele von Schule und Politischer Gemeinde.

Im vergangenen Jahr hat sich die Arbeitsgruppe intensiv mit dem Bauvorhaben auseinandergesetzt. Durch den zusätzlichen Austausch mit der Anwohnerschaft konnten wertvolle Hinweise im Planungsprozess berücksichtigt werden.

Details zur Vorlage entnehmen Sie bitte der Botschaft, welche Ihnen in diesen Tagen zugestellt wird/wurde. Weitere Informationen sind auf unserer Homepage www.vsbb.ch abrufbar.

Die Volksschulgemeinde Berg-Birwinken ist überzeugt, mit dem vorliegenden Projekt sowohl für die sportliche Nutzung als auch für den zukünftigen Erweiterungsbau optimale Voraussetzungen zu schaffen. Für Ihr JA an der Urne bedanken wir uns herzlich.

Michel Freund, Schulpräsident VSBB

Personelles

Jubiläen an der VSBB

Da Personalwechsel an der Schule normalerweise zum Schulstart stattfinden, fallen auch die Dienstjubiläen auf diesen Termin. Dieses Jahr sind es die folgenden Personen:

35 Jahre - Peter Kuhn Rey

30 Jahre - Peter Brunner

25 Jahre - Lilo Rutishauser

20 Jahre - Markus Nüssli

10 Jahre - Simone Ammann

10 Jahre - Julia Bachmann

10 Jahre - Ursula Bruhin

10 Jahre - Carmen Schäfli

Die VSBB dankt allen Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich für ihren Einsatz und wünscht weiterhin viel Erfüllung in der Arbeit im Umfeld der Schülerinnen und Schüler.

Aus der Primarschule

Schulstart an der PS MBH

In Mattwil wurden traditionsgemäss am zweiten Schultag die neuen Basisstufenkinder willkommen geheissen, 14 an der Zahl!

Mit ihrem Gotti oder Götti aus der 5. und 6. Klasse spazierten sie durch ein Spalier der anderen Schulkinder. Dazu wedelten Chiffontücher und Seifenblasen tanzten in der Luft. Möge im Schulalltag aller Kinder immer wieder diese Leichtigkeit der Seifenblasen spürbar sein.

Nach dem MaKlaHaBi-Lied begrüsst uns unsere Schulleitung, Larissa Rutz und Peter Kuhn Rey. Speziell willkommen geheissen wurden die zwei neuen Lehrerinnen, die das bewährte Basisstufenteam ergänzen: Anne Brunner und Mirjam Weicken.



Die ältesten Basisstufenkinder, die jetzt frischgebackenen Erstklässler und Erstklässlerinnen, erhielten ein Brettchen für ihr Zmorgenbrötli. Darauf steht der Spruch: **Heute ist ein guter Tag**. Und genau dies wünschen wir allen unseren Schulkindern, unserem Hauswart, der Schulleitung und uns Lehrerinnen der MaKlaHaBis von Herzen.

Monika Ehrismann, Lehrperson im Sonderpädagogischen Team

Auch beim Lehrerteam gab es ein paar Neuzugänge und wir freuen uns sehr, dass alle Stellen der PS VSBB ideal besetzt werden konnten und wünschen den neuen Lehrpersonen und unsrem Praktikanten viele tolle Stunden mit den Schülern und Schülerinnen.



Es sind v.l.n.r. Anika Rey, Lorena Petroccia, Annalinda Delange-Klein, Sabrina Weissenbacher, Marco Mescuso, Mirjam Weicken, Anne Brunner, Melanie Britt.

Karin Lüscher, Sekretariat PS VSBB

MaKlaHaBi Sommermarkt der Primarschule Mattwil vom 20. Juni 2025

Die diesjährige Projektwoche der Primarschule Mattwil wurde dem Herstellen diverser Produkte und dessen Verkauf gewidmet. Einmal in die Welt der Produzenten/innen und Verkäufer/innen einzutauchen war das Ziel dieser Woche. Während der Projektwoche haben die Kinder sehr fleissig und ausdauernd Produkte hergestellt, welche sie bereits vorgängig gewählt haben. Die verschiedenen Dinge wie Seifen, Windlichter, Gartenstecker, Necessaires, Schlüsselanhänger, Salatbesteck, Bienenhotel, Vogelhäuser, Grusskarten, Abwaschtücher, Tontöpfe, Kuchen und vieles mehr wurden produziert. Täglich wurde gesungen, getanzt, gespielt und gebastelt. Am Freitagabend durften die Schülerinnen und Schüler dann endlich ihre selbst hergestellten Artikel am MaKlaHaBi Sommermarkt verkaufen.



Der Markt war sehr erfolgreich, denn bereits nach kurzer Zeit waren einige Produkte ausverkauft. Nebst dem Schlendern durch den Markt konnte man sich auch bei den Plausch Posten vergnügen. Büchsen schießen, ein Parcours, Säulirennen, Zielwurf und andere Posten wurden angeboten und rege von Klein und Gross genutzt. Dieser Abend ist auch immer ein spezieller für die Kinder der 6. Klasse, welche offiziell von der Schulleitung verabschiedet werden. Zum Schluss wurde noch mit allen Kindern und Erwachsenen einen Flashmob getanzt, bevor dann der Hunger bei der Festwirtschaft gestillt werden konnte.

Miriam Muzzarelli, Lehrperson 2./3. Klasse, Mattwil

Aus der Sekundarschule

Schulstart an der Sek Berg

Über 120 Schüler und Schülerinnen haben am Montag, 11. August, den Weg in die Sek Berg gefunden. Eine erste Aufgabe – sich für ein geordnetes Schulfoto aufzustellen – haben sie bestens gemeistert.



Verabschiedung der 3. Sek und Schulschluss

Mit einem lachenden und weinenden Auge haben wir zum Schuljahresende die Schülerinnen und Schüler der 3. Sek verabschiedet. Wiederum hat die schuleigene Band mit tollen Stücken durch den Abend geführt.

Viele der Jugendlichen treten nun mit viel Motivation ihren Weg in die Berufswelt an oder setzen aber ihre schulische Laufbahn an einer weiterführenden Schule fort. Die VSBB wünscht allen viel Erfolg für die Zukunft.

Ein besonderer Moment war auch die Verabschiedung von Wolfgang Schwarz, der in den wohlverdienten Ruhestand tritt. Mit seiner Art und oft auch als spontane Unterstützung in Engpässen hat er unseren Schulalltag bereichert.

Gaby Studer, Sekretariat VSBB



Scheidende Klasse 3A



Scheidende Klasse 3B



Verabschiedung Wolfgang Schwarz



Schülerband

Herzlich willkommen an der Schule Erlen

Mit dem Beginn des Schuljahres 2025/26 durfte die Schule Erlen zahlreiche neue und Fachlehr- und Lehrpersonen willkommen heissen. Die Personalsituation hat sich im Vergleich zu den Vorjahren zwar etwas entspannt, bleibt jedoch weiterhin herausfordernd.



Herzlich Willkommen an der Schule Erlen.

Bild: pd

Im Zyklus I übernimmt Vanisa Leuthardt die Kindergartenstelle von Anita Schmid. Sie hat in diesem Sommer ihre Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule Thurgau erfolgreich abgeschlossen und freut sich darauf, die jüngsten Schülerinnen und Schüler zu begleiten. Ebenfalls neu im Zyklus I ist Angela Indermaur, die bisher das Verwaltungsteam der Schule verstärkt hat. Sie startet nun ihre Quereinsteigerausbildung, unterrichtet im Schulhaus Schöntal in einem Teilzeitpensum und begleitet zusätzlich einmal wöchentlich die 1./2. Klasse in Riedt.

Im Zyklus II übernimmt Sandro Schadeegg die Nachfolge von Jolanda Massolin. Er wechselt von einer 3./4. Klasse zu einer anderen Klassenstufe innerhalb der Schule. Seine bisherige Stelle tritt Arijeta Aliu an. Aufgrund gestiegener Schülerzahlen kehrt Stefan Djordjevic, der bereits als Zivildienstleistender und Stellvertreter in Erlen tätig war, als Team-Teacher zurück und unterstützt in Teilzeit die beiden 5./6. Klassen.

Ebenfalls im Zyklus II verstärkt Jürg Burkhart das Team. Der erfahrene Pädagoge hat in den vergangenen 25 Jahren in der Region unterrichtet und ergänzt nun die Klasse von Ruth Meier und Naemi Meierhofer. Unterstützung erhält das Team zudem von Salome Bauer, die sich in Ausbildung zur Lehrperson befindet und zusätzlich in Andwil das Textile Gestalten unterrichtet.

Im Zyklus III übernimmt Joel Niederhäuser die vakante Stelle als Klassenlehrer. Er befindet sich im letzten Studienjahr zum Sekundarlehrer und bringt bereits wertvolle Unterrichtserfahrung aus Erlen mit. Neu als Musiklehrerin konnte Sandra Brander gewonnen werden, die im September ihren Master in Musik abschliesst und bei der Umsetzung des Musicals am Schuljahresende eine grosse Unterstützung sein wird.

Auch die offene Stelle in der Schulsozialarbeit konnte besetzt werden: Anne-Margreet Mol, seit mehreren Jahren in diesem Bereich tätig, wird sich vor allem um die Anliegen der jüngeren Kinder kümmern und das Team optimal ergänzen.

Die Schule Erlen heisst alle neuen Mitarbeitenden herzlich willkommen und wünscht ihnen einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr.

M. Wiedmer, Schulleiter

Schule Erlen erhält erneut FQS-Qualitätssiegel

Die Schule Erlen hat erfolgreich die Rezertifizierung nach dem Qualitätsmodell FQS (Förderndes Qualitätsevaluationssystem) abgeschlossen. Das Schweizerische Institut für Erwachsenenbildung und die Pädagogische Hochschule Zürich haben der Schule nach einer umfassenden Meta-Evaluation das Qualitätssiegel bis 2030 verliehen.



Schule Erlen erhält erneut FQS-Qualitätssiegel.

Bild: pd

Im Rahmen der Evaluation wurde der Schule eine breit abgestützte und engagierte Qualitätsarbeit bescheinigt. Besonders positiv hervorgehoben wurde die regelmässige Arbeit in den Qualitätsgruppen, die Durchführung von Coachinggesprächen mit den Lernenden sowie die enge und gut organisierte Zusammenarbeit zwischen Steuergruppe, Schulleitung und Qualitätsverantwortlichen.

Mit Helm, Overall und ganz viel Neugier

In kleinen Gruppen durchliefen die Kinder ein buntes Angebot an kreativen und handwerklichen Aktivitäten. Mit Overalls und Werkzeug in der Hand wirkten sie, wie echte Profis.

Es wurden aus kleinen Backsteinen richtige Häuschen gebaut, kunstvolle Mauern mit Ton errichtet, Kabel gezogen, Pläne studiert und sogar Kranmodelle aufgestellt. Die kleinen Elektriker tüftelten mit Kabeln und Schaltkreisen, während die Künstlerinnen und Künstler sich mit Pinsel und Farbe oder dem Linoldruck kreativ austobten. Dabei entstanden farbenfrohe Kunstwerke, die nicht nur die Schulwände verschönern, sondern auch den Stolz der Kinder widerspiegeln.

Ein starkes Fundament für die Zukunft

Die kleine Baustelle im Schulhaus Erlen war ein grosser Erfolg – und wer weiss, vielleicht wurde hier schon der Grundstein für die Architektinnen, Elektriker oder Bauleiter von morgen gelegt.



Abenteuer mit Pippi Langstrumpf in Riedt

Im Schulhaus Riedt stand die Woche ganz im Zeichen des Jahresthemas, der mutigen, frechen Pippi Langstrumpf. Die Kinder hatten die Möglichkeit, aus vier kreativen Angeboten, die ihre Fantasie und Kreativität anregen, auszuwählen:

- Kleiner Onkel (Pippi's Pferd) basteln
- Kekse backen und verzieren sowie einen Znüni für alle zubereiten
- Kunterbunte Schatztruhe gestalten



Freundschaftsbänder erstellen

Ein besonderes Highlight der Woche war der Waldvormittag am Mittwoch. Die Kinder machten sich auf den Weg, um dort ein Osternest zu suchen. Die Aufregung und Vorfreude waren gross, als sie die versteckten Süssigkeiten vom Osterhasen entdeckten. Der Aufenthalt im Wald sorgte für viel Spass (auf den Bäumen klettern, den Wald erkunden, Feuer machen und Würste grillen, schnitzen etc.) und hat das Gemeinschaftsgefühl der Gruppe gestärkt.

Am Freitag durften die Kinder einen der berühmten "Pippi Langstrumpf"-Filme zum Anschauen auswählen. Das Pippi Langstrumpf Kino im Schulzimmer bildete einen gelungenen Abschluss.

KIRCHENCHORREISE 2025 UND EINLADUNG ZUR KIRCHENCHORREISE 2026

Der absolute Höhepunkt im Kirchenchorjahr war auf Samstag, 14. Juni, festgesetzt.

Mit einem Kleinbus, gefahren von René Rutz, ging es dieses Jahr auf Weltreise! Ins Appenzellerland - das ist ja schon eine andere Welt – und dann noch zum Hackbrettbauer Fuchs in Meistersrüti bei Appenzell.

Dieser entführte uns definitiv um den halben oder fast ganzen Globus.

Als erstes gab es Kafi und Gipfeli im hauseigenen Thai-Restaurant, einer Gaststube mit lauter selbstgeschreinerten Tischen und Stühlen und einer einzigartigen Treppe mit Geländer, alles traditionelle Möbelschreinerkunst der Dynastie Fuchs.

Anschliessend kam der Höhepunkt des Tages: Der Besuch in der Werkstatt – bzw. beim Hackbrett – bzw. beim Original Johannes Fuchs.

Diesem Innerrhändler zuzuhören ist schon ein Erlebnis für sich, im trüben Dialekt mit viel Wissen und Witz!

Von Episoden, wie sein Vater und er zum Hackbrettbauen kamen, bis zu den weltweiten Beziehungen rund um das Hackbrett, war es wie eine interessante Weltreise.

So gab es auch musikalische Kostproben, natürlich vom traditionell appenzellischen über Klänge aus dem Orient u.s.w. bis nach China. (In China gibt es anzahlmässig am meisten Hackbrettspieler!)



Tief eingetaucht in diese jahrtausende alte Musikwelt verloren wir das Zeitgefühl gänzlich und plötzlich war es höchste Zeit zum Mittagessen.

Wie aus dem Flugzeug ausgestiegen, ganz voller Eindrücke aus der weiten Welt, setzten wir uns in den Bus. So fuhr uns das „Flughafentaxi“ kurzum zum hohen Hirschberg (Aussichtspunkt mit Restaurant).

Nach dem gemütlichen und feinen Essen stand ein Heimweghalt in der Hauptstadt an der Sitter, Appenzell-City, auf dem Programm.

Bei schönstem Hochsommerwetter kehrten wir auch bald in den schönen Thurgau zurück.

An dieser Stelle ist ein herzlicher Dank an die Reiseleitung Franz Hidber und unseren Chauffeur René Rutz angebracht!

Und nun, wer wäre da nicht auch gerne dabei gewesen?!

Herzliche Einladung für 2026, alle willkommen!

Eine kleine Bedingung bleibt: Donnerstagabend 20.15 Uhr singen ☺.

Die Mitgliedschaft der Kirchengemeinde ist nicht notwendig, auch „fromm“ muss niemand sein, nur Freude am Singen und an Kirchenchorreisen – dies kommt von selbst!

Mitsänger Ueli Glauser

SOMMERAPERO GOTTESDIENST

Traditionsgemäss feierten wir zu Beginn der Sommerferien einen besonderen Gottesdienst. Das Vokalensemble erfreute mit geistlichen und weltlichen Liedern.

Der Apéro danach war wieder unglaublich reichhaltig und köstlich. Besten Dank an alle Bäckerinnen, es war ein Genuss.

Auch der Regen war uns gnädig, sodass wir das Buffet mehrheitlich im Trockenen geniessen konnten.



VORANZEIGEN

Sonntag, 21.09.2025, 10:30h

ERNTEDANK AM BETTAG

Auf dem Hof von Familie Ehrbar im Obergreut

Schülerinnen und Schüler von Pia Sager werden den Gottesdienst mitgestalten.

Musikalisch wird er von Beni Glauser am Marimbaphon umrahmt.

Zu diesem besonderen Gottesdienst und dem anschliessenden Essen sind alle ganz herzlich eingeladen.



Sonntag, 28.09.2025, 10:00h

SCHÖPFUNGS-GOTTESDIENST

Kirche Birwinken

In der Kirche Birwinken hängt ein wunderschöner Bilderzyklus zur Schöpfungsgeschichte, ein Geschenk der Künstlerin Kundry Niederhauser aus Fruthwilen. Dorothe Glauser wird in diesem Gottesdienst auf das Leben und Werk der am 20. Mai dieses Jahres verstorbenen Künstlerin eingehen und deren Arbeit würdigen.

Herzliche Einladung!



Samstag, 18. Oktober 2025

Besuch des Fraumünsters Zürich mit Führung



Ausschnitt aus dem Christusfenster

Wir begeben uns auf die Spuren der 1100-jährigen Geschichte des Fraumünsters Zürich. Dabei erfahren wir spannende Details zu Entstehung und Geschichte dieses geschichtsträchtigen Orts. Der Schwerpunkt der Führung wird auf dem Thema Chagall-Fenster liegen.

Abfahrt per SBB ab Berg nach Zürich	11:13 h – Ankunft Zürich HB
Mittagessen im syrischen Restaurant Sham	12:25 h
Eintreffen beim Hauptportal Fraumünster	12:40 h Konradstr. 6
Führung im Fraumünster	14:50 h Münsterhof 2
Rückfahrt nach Berg	15:00 bis 16:00 h
Ankunft in Berg	17:05 / 17:35 h
	18:14 / 18:44 h

Auskünfte und Anmeldung bis 12. Oktober bei Fam. Brunner,
 Tel. 071 648 1943 oder per E-Mail an fam.brunner@mattwil.ch

Es lädt herzlich ein:
TEAM THEMENANLÄSSE

Veranstaltungskalender 2025

September		
06./13./20./27.09.25	Aria di Festa	Schnäggebar by Udinesefest Bar für einen guten Zweck Übungsdaten
11.09.2025	Samariterverein Erlen und Umgebung	16.00 – 23.55 Uhr Schule Mattwil 20.00 – 22.00 Uhr Backsteinschulhaus Erlen
11.09.2025	Feuerwehr Birwinken	Mannschaftsübung
13.09.2025	Dorfverein Mattwil	Besuch Schnäggebar mit dem Dorfverein Mattwil
13.09.2025	Pastoralraum TG Mitte	19.30 – 22.00 Uhr Feuerwehrdepot Mattwil ab 16.00 Uhr Schule Mattwil
15.09.2025	Feuerwehr Birwinken	Pastoralraumgottesdienst in Wertbühl
20.09.2025	Schützen Birwinken	Atemschutzübung mit FW-Berg
21.09.2025	Evang. Kirchgemeinde La-Bi	Endschiesen
25.09.2025	Feuerwehr Birwinken	Betttag-Erntedank Gottesdienst
28.09.2025	Evang. Kirchgemeinde La-Bi	Einsatzübung
		Schöpfungsgottesdienst
		19.30 – 22.00 Uhr Feuerwehrdepot Mattwil 13.30 – 16.00 Uhr Schützenhaus Birwinken 10.30 – 14.00 Uhr Fam. Ehrbar, Obergreut 10. 8585 Langgrickenbach 19.30 – 22.00 Uhr Feuerwehrdepot Mattwil Ab 10.00 Uhr Kirche Birwinken



Oktober		
01.10.2025	Landeskirchen und Gemeinden La-Bi	Kafi Bröckli
05.10.2025	Schützen Birwinken	14.00 – 15.00 Uhr alte Käserei Happerswil 12.30 – 16.00 Uhr Schützenhaus Birwinken
18.10.2025	Team Themenanlässe	Besuch des Fraumünster Zürich
23.10.2025	Feuerwehr Birwinken	Einsatzübung
23.10.2025	Samariterverein Erlen und Umgebung	11.00 – 19.00 Uhr Langgrickenbach 19.30 – 22.00 Uhr Feuerwehrdepot Mattwil 20.00 – 22.00 Uhr Backsteinschulhaus Erlen



Gottesdienste September & Oktober 2025

Sonntag, 07. September	09.45	Gottesdienst in Andwil
Sonntag, 14. September	08.30	Gemeindegebet im KGH Erlen
	09.30	Gottesdienst mit Bibelübergabe in Erlen
	19.00	Lobpreisabend in Andwil
Sonntag, 21. September	08.30	Gemeindegebet im KGH Erlen
	09.30	Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Betttag mit Abendmahl
Sonntag, 28. September	09.45	Gottesdienst in Andwil
Sonntag, 05. Oktober	08.30	Gemeindegebet im KGH Erlen
	09.30	Gottesdienst in Erlen
Sonntag, 12. Oktober	08.30	Gemeindegebet im KGH Erlen
	09.30	Gottesdienst in Erlen
Sonntag, 19. Oktober	09.45	Gottesdienst in Andwil
Sonntag, 26. Oktober	09.00	Gemeindegebet im KGH Erlen
	10.00	Erntedankgottesdienst in Erlen mit anschliessendem Mittagessen

Alle weiteren Veranstaltungen und genauere Infos finden sie auf unserer Website:
www.kirche-andwil-erlen.ch

Pfarramt Andwil-Erlen

Pfr. David Lerch, Tel. 071 589 68 02, E-Mail: david.lerch@kirche-andwil-erlen.ch

Pfrn. Elisabeth Jahrstorfer, Tel: 071 648 17 27, E-Mail: elisabeth.jahrstorfer@kirche-andwil-erlen.ch

Donstagstreff 25. September 2025, 14.00 Uhr im KGH Erlen

Gerne laden wir Sie zu unserem Donstagstreff ein. Freuen Sie sich auf ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Ob Spiele spielen, stricken, häkeln oder einfach nur gute Gespräche führen – bei uns sind Sie herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Offenes Singen in der Kirche Erlen

Seien Sie herzlich eingeladen zum gemeinsamen Singen in der Kirche, **jeden letzten Samstag im Monat von 15 bis 17 Uhr**. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich. Jeder ist willkommen, Alter und gesangliche Erfahrung spielen keine Rolle! Auf dem Programm steht ausser Rückenwind-Liedern und weiteren Stücken, die sich zum Singen im Gottesdienst innerhalb der Gemeinde eignen, auch Stimmbildung. Die Leitung haben Barbara Nagel und Pascal Miller.

Lobpreisabend in der Kirche Andwil



LOBPREIS
Abende
IN DER KIRCHE ANDWIL

14 Sept 2025 | **26** Okt 2025

19-20 Uhr

Evangelische Kirchgemeinde
Andwil-Erlen

Kath. Kirchgemeinde Berg TG - Programm 2025

Alle Termine aktuell unter www.kath-berg.ch



oder auf Instagram



Änderungen vorbehalten

September 2025

- | | | | |
|--------|-------|----|---|
| 01.09. | 14.00 | Mo | Senioren-Spielnachmittag im Evang. KiZe |
| 02.09. | 19.00 | Di | Abendgebet zur Schöpfungszeit in der Schlosskapelle |
| 06.09. | 07.30 | Sa | GENTS Anlass ganztags |
| 09.09. | 11.30 | Di | Senioren-Mittagstisch im Rest. Bahnhof, Anmeldung |
| 13.09. | | Sa | Jubla: Nationaler Jubla-Tag |
| 13.09. | 17.00 | Sa | Sternmarsch Werthbühl, Pastoralraumgottesdienst, anschl. Apéro |
| 13.09. | 18.30 | Sa | spiritPoint Openair in Weinfeldern |
| 14.09. | 10.00 | So | Kirche Kunterbunt, für Kinder 4-12 Jahren und Familie mit Zmittag |
| 16.09. | 19.00 | Di | Abendgebet zur Schöpfungszeit in der Schlosskapelle |
| 16.09. | 20.00 | Di | Spieleabend ganze Pfarrei, Unti-Zimmer |
| 21.09. | 10.00 | So | Ökum. Gottesdienst zum Bettag, anschl. Begegnung, EVANG Kirche! |
| 25.09. | 14.30 | Do | Kaffeestube am Spielplatz |
| 28.09. | 09.30 | So | Patrozinium St. Mauritius, Einweihungsfest, Apéro & Mittagessen |
| 28.09. | 10.00 | So | Kids Höck am Einweihungsfest |

Oktober 2025

- | | | | |
|--------|-------|----|---|
| 05.10. | | So | Pfarreikaffee nach dem Gottesdienst |
| 06.10. | 14.00 | Mo | Senioren-Spielnachmittag im Evang. KiZe |
| 09.10. | 14.00 | Do | Café-Strick-Häkelstube im Evang. KiZe |
| 14.10. | 11.30 | Di | Senioren-Mittagstisch im Rest. Bahnhof, Anmeldung |
| 18.10. | | Sa | Jubla: Herbst-Scharanlass |
| 21.10 | 12.00 | Di | Suppenzmittag im Pfarreisaal – mit Anmeldung |
| 25.10. | 10.00 | Sa | Ökum. Fiire mit de Chline – Evang. Kirche |
| 26.10. | 09.30 | So | Erntedank-Gottesdienst, anschl. Brunch im Neuwies |
| 30.10. | 14.30 | Do | Kaffeestube am Spielplatz |

November 2025

- | | | | |
|--------|-------|----|---|
| 01.11. | 18.15 | Sa | Allerheiligen |
| 02.11. | 09.30 | So | Allerseelen mit Totengedenken, anschl. Gräberbesuch |
| 02.11. | 09.30 | So | Kids Höck im Unti-Zimmer |
| 08.11 | 18.30 | Sa | spiritPoint Jugendgottesdienst in Weinfeldern |



Freizeitkarte Mittelthurgau – gemeinsam entdecken, mehr erleben!

Die Gemeinden im Mittelthurgau haben gemeinsam eine neue Freizeitkarte entwickelt, die Lust auf Entdeckungen macht. Sie bietet eine übersichtliche Orientierung und führt zu besonderen Orten abseits der bekannten Wege – von geheimen Ecken über historische Sehenswürdigkeiten bis hin zu Genussangeboten, Übernachtungsmöglichkeiten und spannenden Ausflugszielen.

Ob Familienausflug, Vereinsaktivität oder spontaner Entdeckertag: Die Karte zeigt, wie vielfältig und erlebnisreich der Mittelthurgau ist – und lädt Einheimische wie Gäste ein, die Region neu kennenzulernen.

Die Karte ist auf den Gemeindeverwaltungen in Affeltrangen, Amlikon-Bissegg, Berg, Birwinken, Bischofszell, Bürglen, Bussnang, Erlen, Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen, Kradolf-Schönenberg, Märstetten, Schönholzerswilen, Sulgen, Weinfeldern, Wigoltingen, Wuppenau, Zihlschlacht-Sitterdorf und bei Thurgau Tourismus kostenlos erhältlich.



**DORFVEREIN
MATTWIL**



**DORFVEREIN
MATTWIL**



Gemeinsamer Besuch Schnäggebar

Anstelle eines Herbstausfluges treffen wir uns an der Udinese Schnäggebar.

Wann: Samstag 13. September 2025
Zeit: ab 16.00 Uhr
Ort: Schulhaus Mattwil

Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme.

PS: die Schnäggebar findet am 6., 13., 20. und 27. September 2025 statt. Der Erlös wird jeweils gespendet.

Zur Erinnerung

(29.11.2025, 01.01.2026 und 09.01.2026 auch für Nicht-Mitglieder):

Samstag 29. Nov. 2025: Dä Samichlaus chunnt (ab 16.00 Uhr, Chindsgiwald)

Donnerstag 01. Jan. 2026: Neujahrsapéro (14.00 Uhr, Bankplatz)

Freitag 09. Jan. 2026: Grillabend; Getränke vorhanden, Grilladen selber mitnehmen (ab 18.30 Uhr bei Alfred und Christine Meier)

Freitag 13. März 2026: Jahresversammlung (19.30 Uhr, Rest. Waage)

Mattwiler - Adventsfenster

Noch haben wir Sommer – doch nach dem Herbst folgt auch der nächste Winter. Um die kalte Jahreszeit etwas zu erwärmen, freut sich der Dorfverein über einige Adventsfenster.

Dazu sind wir noch auf der Suche nach Gastgebern.

Bereits vergebene Daten:

- 3. Dezember
- 12. Dezember
- 13. Dezember

Der Vorstand freut sich, wenn sich noch mehr Gastgeber melden (der Aufwand wird mit einem kleinen Unkostenbeitrag entschädigt).

Bei Interesse bitte melden:

Stephanie Ruckstuhl
079 481 49 66
s.oberhaensli@gmx.ch



Landfrauenverein Birwinken

Anlässlich der Jubiläumsfeier **30 Jahre Politische
Gemeinde Birwinken** am 1. August,

haben wir Spenden im Wert von

CHF 85.50

für unsere Tischdekorationen erhalten 😊

Gerne geben wir den Erlös der Organisation



weiter, welche wiederum ihren Erlös der
Stiftung Lebensfreude spendet.



DANKE !!!

www.landfrauen-birwinken.ch



Landfrauenverein Birwinken

Glace mit Frucht und Quark

Zutaten:

350 – 400 g	Rahmquark
150 g	Zucker
200 – 500 g	Fruchtmus oder Fruchtsaft (Menge je nach gewünschter Geschmacksintensität)
250 g	Rahm



Zubereitung:

Den Rahmquark mit dem Zucker und dem Fruchtmus kräftig verrühren.

Anschliessend den Rahm unterheben.

Die Masse in die vorbereiteten Behälter abfüllen und einfrieren.

Das Glace sollte etwa ½ Stunde vor dem Verzehr aus dem Gefrierfach genommen werden.

Das Dessert kann beliebig mit Früchten und einer Rahmhaube ergänzt werden.

En Guete!

Irmi Glauser
für den Landfrauenverein Birwinken

www.landfrauen-birwinken.ch

Zwergliturnen



WER

Kinder (ca. 1-4 Jahre) mit ihren Eltern, Grosseltern, Gotti, Nachbarn,
... aus der Gemeinde Birwinken

WO

Turnhalle im Schulhaus Mattwil

WAS

Freies Bewegen und Turnen mit unterschiedlichen Materialien

WANN

Jeweils am Mittwochmorgen 9:30-10:30 Uhr
(kein Turnen in den Schulferien)

INFORMATIONEN

Ariane Alder
079 265 01 38
ariane.alder@gmx.ch

Informationen zum Zwergliturnen



Jeweils am Mittwoch 09.30 – 10.30 Uhr in der Turnhalle im Schulhaus Mattwil

Ab dem 20.08.25 starten wir erneut mit dem Turnen im Vorschulalter. Kindern von eins bis vier Jahren in Begleitung von ihren Eltern (Grosseltern, Gotti, Götti, usw.) wird die Möglichkeit geboten zu turnen und sich zu bewegen. Ebenso dürfen auch jüngere Geschwister bei den Stunden dabei sein.

Mit unterschiedlichsten Materialien wird erstes Lernen in der Gruppe und Freude am Bewegen bestärkt. Das Programm ist einfach gehalten. Es gibt ein Eingangs- und ein Schlusslied. Dazwischen bewegen sich die Kinder in der Turnhalle frei und spielen, klettern, springen usw. was sie mögen. Für die Aufsicht der Kinder sind die Eltern verantwortlich. Anschliessend kann draussen, je nach Wetter, gemeinsam ein selbstmitgebrachter Znüni genossen werden.

Es gibt keine Leitung der Gruppe im herkömmlichen Sinne. Jede/r kann am Ende der Stunde die Unterlagen mit verschiedenen Ideen gerne einmal mitnehmen und für die kommende Woche vorbereiten. Dafür sind keinerlei Kenntnisse nötig. In der Regel reichen 3-4 Stationen für die ganze Gruppe aus.

Wir beginnen um 09.30 Uhr mit Aufstellen in der Turnhalle. Wer vorbereitet, ist in der Regel etwas früher da, damit mit dem Aufbau rechtzeitig begonnen werden kann. Wer vorbereitet, übernimmt die Leitung dieser Stunde. Er/sie leitet das Aufstellen und Aufräumen, beginnt die Singrunden und kümmert sich um die Weitergabe der Unterlagen für die nächste Woche.

Während den Schulferien findet kein Turnen statt. Das Angebot ist kostenlos. Schnuppern ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich.

Wir freuen uns auf eine lustige, schöne und aktive Stunde und senden herzliche Grüsse

Ariane Alder

Gesund leben im Thurgau

Als gemeinnützige Fachorganisation unterstützen wir die Bevölkerung mit unseren Beratungen und durch präventive und gesundheitsfördernde Massnahmen in verschiedenen Lebenslagen.

Auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtet und kostenlos.

Wir sind für Sie da!

Mütter- und Väterberatung

Beratungen finden auf Voranmeldung jeden 1. Montagvormittag im Monat statt. Gerne bieten wir Hausbesuche an.



Buchen Sie Ihren Termin
QR-Code scannen
oder perspektive-tg.ch/terminbuchung

Suchtberatung

Kostenlose Beratung von Direktbetroffenen und ihrem Umfeld im Umgang mit Suchtmitteln.

Gruppenangebot in Romanshorn
14-tägig stattfindende Gruppe für Menschen, die sich Sorgen über ihren Alkohol- oder Drogenkonsum machen. Auch für Angehörige.

Paar-, Familien- und Jugendberatung

Probleme in der Familie oder mit der Partnerin oder dem Partner? Leidet ein Kind unter einer Trennung? Krisen sind sehr belastend. Als neutrale Fachpersonen hören wir zu und begleiten Sie auf Ihrem Weg.

Teststelle Frauenfeld

Tests und Beratung für sexuell übertragbare Infektionen (HIV, Syphilis und andere).

sexuellegesundheit-tg.ch

Wissen einatmen – Kraft ausatmen

Die Lungenliga Thurgau-Schaffhausen unterstützt Menschen mit Atemwegserkrankungen mit alltagsnahen Angeboten. In unseren Kursen lernen Sie, besser zu atmen, Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu steigern und können dabei soziale Kontakte aufbauen.

«Atmen & Bewegen» in Frauenfeld, Kreuzlingen, Romanshorn und Schaffhausen

- Verbesserung der Atmung mit einfachen, spielerischen Übungen
- Lösen von Verspannungen und Blockaden
- Stärkung des körperlichen und seelischen Wohlbefindens
- für Menschen mit chronischen Atemwegserkrankungen

«Lungensportgruppe» in Amriswil, Dussnang, Frauenfeld, Kreuzlingen und Steckborn

- Kraft- und Ausdauertraining an modernen Fitness-Geräten
- Betreuung durch erfahrene Physiotherapeutinnen und -therapeuten
- Training von Stütz-, Bewegungs- und Atemmuskulatur sowie Herzkreislaufsystem
- soziale Kontakte zu anderen Kursteilnehmenden
- Sauerstoffversorgung vor Ort

«**Nikotin-Stopp**» Mit unserer individuellen Beratung fällt der Weg in ein nikotinfreies Leben leichter. **Das Erstgespräch ist kostenlos.**

«**Besser leben mit COPD**» Für Menschen mit chronischer Lungenerkrankung und Angehörige bieten wir das Gruppenangebot mit praktischen Tipps, Austausch und Unterstützung zur Selbsthilfe im Alltag.

Alle Angebote sind fachlich begleitet und auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Jetzt kostenlos ausprobieren und anmelden:



Mehr Luft fürs Leben

Die Lungenliga ist eine moderne Gesundheitsorganisation für die Lunge und die Atemwege. Sie setzt sich dafür ein, dass weniger Menschen an Atemwegserkrankungen leiden oder gar vorzeitig daran sterben, und dass lungen- und atemwegserkrankte Menschen möglichst beschwerdefrei leben können. Die Lungenliga Thurgau ist eine wichtige Anlaufstelle für Menschen mit Lungen- und Atemwegserkrankungen wie Asthma, Schlafapnoe, chronische Bronchitis und COPD sowie Tuberkulose. Die Lungenliga setzt sich auch präventiv für gesunde Atemwege und Lungen und bessere Gesundheit ein.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Lungenliga Thurgau-Schaffhausen

medien@lungenliga-tgsh.ch / www.lungenliga-tgsh.ch

EINLADUNG ZUM JUBILÄUMSFEST



S&G

Woodworker's



Scherrer & Gerber

30.8.2025

SAMSTAG, 10:00 - 16:00 UHR

RUNDGANG DURCH DEN BETRIEB
HAUSMESSE
LEHRLINGS - ECKE
FESTWIRTSCHAFT
HÜPFBURG & BASTELANGEBOT
WETTBEWERB MIT TOLLEN PREISEN

Scherrer & Gerber GmbH Heimenhofen 57 8586 Andwil TG
www.scherrer-gerber.ch




Kinderkleiderbörse



Samstag 13. September 2025

Aachtalhalle Erlen

Annahme	08:00-10:00
Verkauf	13:30- 15:30
Rückgabe	18:00- 18:30

Anmeldung mit Basarlino



Mit gemütlicher Kaffeestube des Elternrats der Schule Erlen.

Entgegengenommen werden saubere, gut erhaltene und modische Herbst- und Winterkleider bis Grösse 176, Still- und Umstandsmode, Winter- und Skiausrüstungen wie auch andere Kinderartikel.

Einfacher Verkauf via Basarlino App. Bei Fragen: Miriam Muzzarelli, 079 566 80 62 oder boersenleitung@spielgruppe-erlen.ch

Der Verein Sternlihus behält 25% des Verkaufspreises.

spielgruppe-erlen.ch

WIR SAMMELN WANDERKILOMETER

Zu seinem 40-Jahr-Jubiläum lädt der Verein Thurgauer Wanderwege am Samstag, 13. September zu einem öffentlichen Wandertag ein und möchte an diesem Tag möglichst viele «Wanderkilometer» sammeln. Es winken tolle Preise!

40 JAHRE THURGAUER WANDERWEGE

Seit 1985 leistet der Verein eine grosse Arbeit im Interesse der Öffentlichkeit. Mit der Jubiläums-Generalversammlung von Ende April und dem Erscheinen des Jubiläumsbuches «Schritte durch die Zeit – 40 Jahre Thurgauer Wanderwege» wurde das Jubiläum bereits würdig gefeiert. Nun soll auch die breite Öffentlichkeit am Jubiläum teilhaben und vor allem zum Wandern animiert werden.

ÖFFENTLICHER WANDERTAG MIT STERNWANDERUNG

Seit 40 Jahren haben die Wanderleiterinnen und Wanderleiter des Vereins unzählige geführte Wanderungen organisiert. Am Wandertag gibt es nun die Gelegenheit eine Wanderung mitzumachen, um im Sinne einer Sternwanderung ins Festzentrum zur Schulanlage Hohenalber nach Bussnang zu gelangen. Selbstverständlich sind auch alle Wanderinnen und Wanderer willkommen, die individuell nach Bussnang unterwegs sind. Für einen Rücktransport nach Weinfelden steht ein Postauto-Rundkurs im 20-Minuten-Takt zur Verfügung und wer per Auto anreisen möchte, um das Festzentrum zu geniessen, dem steht der Parkplatz von Stadler Rail zur Verfügung.

GEFÜHRTE WANDERUNGEN, INDIVIDUELLE TOUREN UND WETTBEWERB

Seitens Verein werden sieben geführte Wanderungen angeboten. Die Tour für Hartgesottene mit einer Länge von 40 Kilometern startet um Freitag Mitternacht ab Frauenfeld. Die weiteren Wanderungen starten im Laufe des Samstag vormittags in Weinfelden, Kradolf, Müllheim-Wigoltingen, Lustdorf, Täggerschen und Zuzwil. Alle Wandernden, die geführten und die individuellen, können im Festzentrum ihre absolvierten Wanderkilometer melden. Bei diesem Wettbewerb gibt es tolle Preise zu gewinnen. Informationen zu den Wanderungen finden Sie unter www.thurgauer-wanderwege.ch.

FESTZENTRUM MIT VIELEN MITWIRKENDEN

Das Festzentrum ist von 11 bis 17 Uhr in Betrieb. Für das leibliche Wohl sorgt der Männerturnverein Bussnang-Rothenhausen und auch die musikalische Unterhaltung kommt nicht zu kurz. Es treten der gemischte Chor Mettlen, die Jagdhornbläsergruppe Diana TG, die Musikgesellschaft Helvetia sowie das Alphornbläser Duo Zuber/Ammann auf. Ausserdem werden im Festzentrum verschiedene Themen passend zum Wandern präsentiert. So sind Jagd Thurgau, ProNatura Thurgau, der Thurgauer Vogelschutz, der Verein Thurgauer Bienenfreunde, Wald Thurgau und der Samariterverein Weinfelden vor Ort. Die Pfadi Weinfelden organisiert ausserdem Aktivitäten für die kleinen Wanderinnen und Wanderer. Und wer einmal eine gelbe Wanderweg-Raute malen oder einen Wegweiser montieren möchte, hat ebenfalls die Gelegenheit dazu. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

INFORMATIONEN UND WEITERE AUSKÜNFTE

Geschäftsstelle Thurgauer Wanderwege
Stefan Birchler

info@thurgauer-wanderwege.ch / 052 224 78 01
www.thurgauer-wanderwege.ch

Udinese fest
Mattwil

Schnäggebar

Jeden Samstag im September 2025
öffnen wir die Cüpli-Bar beim Schulhaus Mattwil
ab **16.00 Uhr!!**



Termine 2025
06.09.25
13.09.25
20.09.25
27.09.25

Es hat eine feine Auswahl an alkoholischen und nicht-alkoholischen Getränken und für den kleinen Hunger gibt's auch etwas!

Und es heisst nicht umsonst Schnäggebar!
(1 Schnägg = 5 Franken)

Wir freuen uns auf euch – bei jedem Wetter!
Kommt vorbei und bringt Freunde mit!



Udinese fest
Mattwil

www.udinesefest.ch

Udinese fest
Mattwil

Schnäggebar

Den diesjährigen Erlös spenden wir der Stiftung:

LEBENS FREUDE

«Die Stiftung Lebensfreude verfolgt das Ziel, die Lebensfreude von Menschen, die an einer Demenz oder einer Beeinträchtigung leiden, zu fördern. Besonders Humor, individuelle Zuneigung und Kreativität werden durch regelmässige Besuche von speziell geschulten Künstlern für leidende und einsame Menschen zur Kraftquelle.»

Quelle: stiftung-lebensfreude.ch



Fotos: © Stiftung Lebensfreude



Udinese fest
Mattwil

www.udinesefest.ch



Die nächsten Treffen finden statt am

Mittwoch, 01. Oktober 2025, 14.00 Uhr
Mittwoch, 05. November 2025, 14.00 Uhr

Alte Käserei Happerswil, Mattwilerstrasse 9

Ein Fahrdienst steht zur Verfügung:
 Gertrud Wolf, 071 648 17 92
 Dorothea Glauser 071 648 16 26
 Ursula Alder 071 648 18 39

Herzliche Einladung!

Das Vorbereitungsteam:

Gertrud Wolf, Ursula Alder, Dorothea Glauser, Denise Hauser, Gerda Meier, Margrit Niederer, Waltraut Schneeberger

Das Kafi-Bröckli ist ein Angebot der beiden Landeskirchen und der Politischen Gemeinden Birwinken und Langrickenbach.

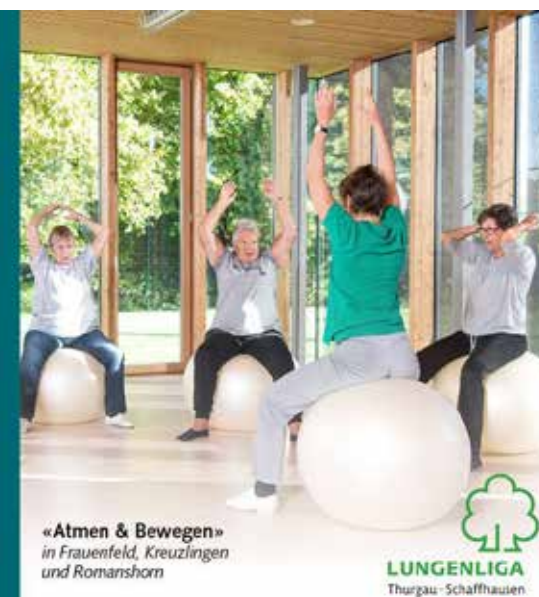


Wissen einatmen – Kraft ausatmen.

Mit dem vielfältigen Kursprogramm der Lungenliga Thurgau – Schaffhausen, jetzt kostenlos testen!



Anmeldung
 071 626 98 98
 info@lungenliga-tgsh.ch



«Atmen & Bewegen»
 in Frauenfeld, Kreuzlingen und Romanshorn





Vereinigung der Rückenturnleiter TG

RÜCKENTURNKURS - neu auch in Birwinken

- Stärkung der Muskulatur
- Verbesserte Körperhaltung
- Beckenbodentraining
- Koordination und Beweglichkeit
- Dehnen und Entspannen
- Vorbeugen von Rückenschmerzen
- Wertvoller Ausgleich zu den Alltagsbelastungen

Wann: Montag, 08.00 Uhr – 09.00 Uhr
Montag, 09.00 Uhr – 10.00 Uhr

Ein Kurs geht durchschnittlich über 8 Lektionen à 1 Stunde (in den Schulferien finden keine Lektionen statt)

Fortlaufend neue Kurse, Einstieg jederzeit möglich

Wo: Altes Schulhaus Birwinken
Hauptstrasse 15, 8585 Birwinken

Kosten: Fr. 96.00 (12.00 pro Lektion) - Vorauszahlung pro Kurs

- QualiCert anerkannt, evtl. Teilrückerstattung durch Krankenkasse
- Versicherung ist Sache der Teilnehmer

Anmeldung: Brigitta Fässler, Huebstrasse 18, 8572 Berg TG
Tel.: 079 764 28 16, brigitta.faessler@bluewin.ch



Nelly Beck

Kunstmalerin in Mattwil



Besuchen Sie mein Atelier.

Kontakt für Terminvereinbarung:

079 693 62 84

nelly.beck@bluewin.ch



Folgen Sie mir auf Instagram


 seit
 2004
 für Sie unterwegs
Sanitär
 GmbH
Rutishausen 5 8585 Langrickenbach

Sanitäre Installationen

Heizungen

Planung Gestaltung

Wasserentkalkung

Regenwassernutzung

Solaranlagen

Raum-Wohnungslüftung

Service und Unterhalt

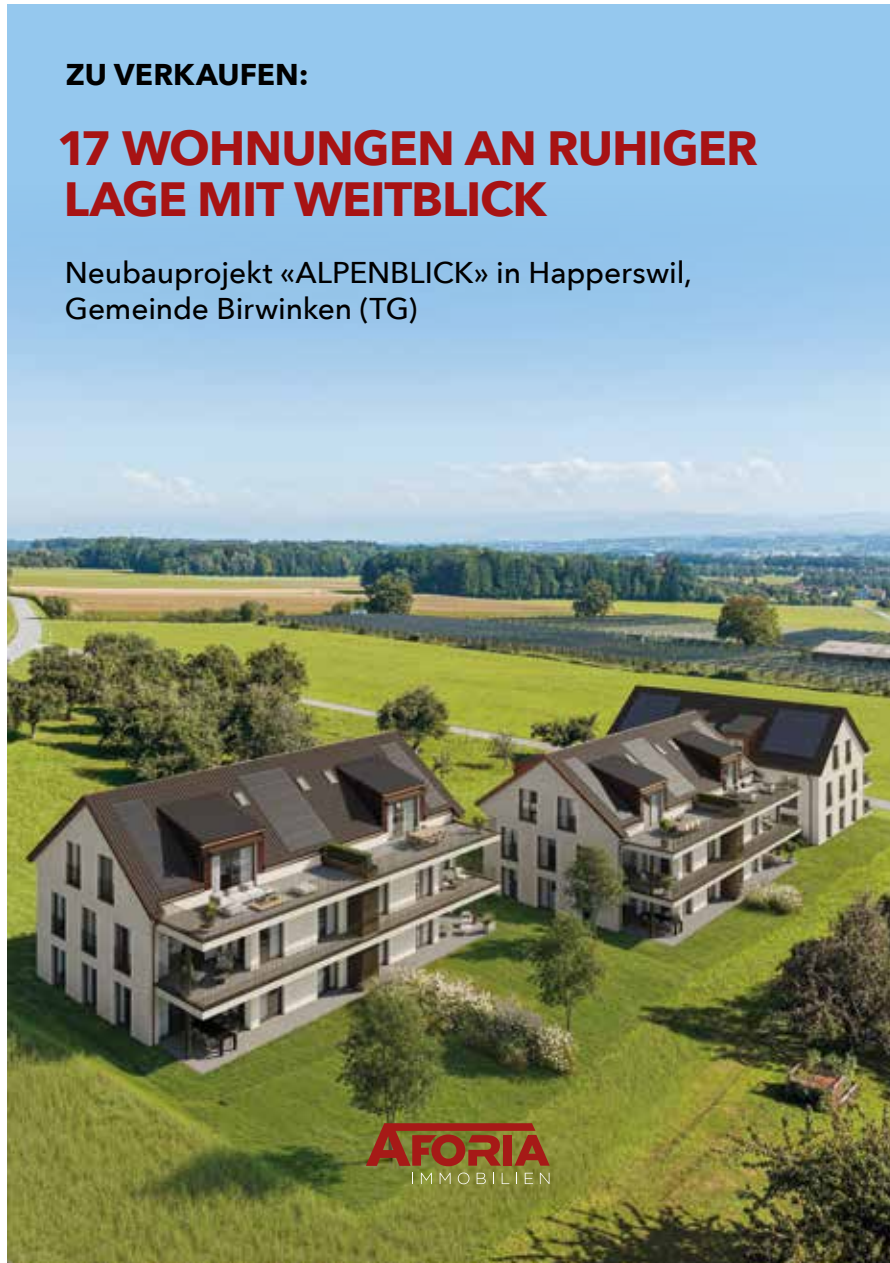
24h-Notfalldienst

Stefan Schoop mit Team

Tel 071 648 36 05

ses@bluewin.ch www.ses-sanitaer.ch

In unserem abwechslungsreichen Beruf
beschäftigen wir 1-2 Lehrlinge



ZU VERKAUFEN:

17 WOHNUNGEN AN RUHIGER LAGE MIT WEITBLICK

Neubauprojekt «ALPENBLICK» in Happerswil, Gemeinde Birwinken (TG)



FACTS & FIGURES

Das Wichtigste in Kürze

ab CHF **595'000.-**



WOHNUNGEN

17 Wohnungen verteilt auf drei Häuser mit 3.5 bis 5.5 Zimmern



NACHHALTIGE BAUWEISE

PV-Anlage mit ZEV, Vorbereitung E-Ladestationen in Tiefgarage (Flachband inkl. Lastenmanagement)



HOBBYRÄUME

2 Stück im Haus 7b zum Kauf verfügbar



PARKPLÄTZE

29 Tiefgaragenplätze verfügbar



BAUSTART

Herbst 2025



BEZUGSTERMIN

ca. Sommer 2027



IHR ANSPRECHPARTNER

Kevin Auer
Stv. Geschäftsführer

Telefon +41 71 411 22 00
kevin.auer@uforia.ch

Weitere Infos finden Sie unter uforia.ch oder direkt mit folgendem QR-Code:



schönholzer

Architektur Planung Ausführung

Sie planen einen Umbau oder Anbau. Möchten ihr Haus sanieren oder Wohnraum erweitern?

Ich plane, begleite und unterstütze ihr Bauvorhaben, von der ersten Idee bis zur Bauabnahme!

Sie müssen sich nicht mit Behörden, Vorschriften, Offerten, usw. herumschlagen. Das nehme ich ihnen ab!

- Erstgespräch, Beratung, Bedürfnisse und Wünsche eruieren
- Vorabklärungen (Bauzone, was darf gemacht werden, was ist möglich, energetische Sanierung, Denkmalschutz...)
- Bestandsaufnahme von bestehenden Bauten und Erstellen der Plangrundlagen
- Vorprojekt (Lösungsvorschläge, Visualisierung, Kostenschätzung...)
- Förderanträge für Energieförderprogramme, GEAK, Denkmalpflege
- Energie- & Brandschutzplanung
- Baueingabe, Ansprechperson für Behörden
- detaillierte Pläne erstellen für Handwerker, Offerten einholen
- Zusammenstellen der Baukosten & Terminplanung
- Bauleitung, Schnittstelle zu Handwerkern und überwachen der Arbeiten vor Ort, Qualitäts-, Termin- und Kostenkontrolle
- Bauabnahme und bei Bedarf Erstellen der Mängelliste

Ich freue mich auf ihre Kontaktaufnahme!

Fredi Schönholzer 079 319 45 51

3dmass gmbh, Klarsreuti 33, 8585 Klarsreuti
mail@schoenholzer-umbauten.ch - www.schoenholzer-umbauten.ch



KURSSTART AUGUST 2025 YOGA IM ALTEN SCHULHAUS BIRWINKEN

Hatha Yoga

Kurs: 18. August – 15. Dezember (15 Termine) / 330 CHF
Montags, 19.00 bis 20.15 Uhr

Sanftes Yoga & Yoga auf dem Stuhl

Kurs: 20. August – 17. Dezember (15 Termine) / 330 CHF
Mittwochs, 10.30 bis 11.45 Uhr

Kinderyoga (4 bis 11 Jahre)

Kurs: 18. August – 15. Dezember (15 Termine) / 270 CHF
Montags, 17.30 bis 18.30 Uhr

ÜBERZEUGE DICH SELBST VON DER POSITIVEN WIRKUNG VON MEHR YOGA IN DEINEM LEBEN!

EGAL, OB DU DEINE MUSKELN STÄRKEN ODER EINE VERSPANNUNG LÖSEN WILLST, BEI MIR FINDEST DU BESTIMMT DAS RICHTIGE.

MEHR YOGA MIT JEANNE: LEIDENSCHAFTLICHE YOGALEHRERIN UND AYURVEDA-BERATERIN

SCHNUPPERN GRATIS

MEHR YOGA MIT JEANNE

Im alten Schulhaus
Birwinken
Hauptstrasse 15
8585 Birwinken

www.yoga-mit-jeanne.com

Telefon: 078 300 39 37



Spartageskarte Gemeinde.

Die Spartageskarte Gemeinde ist ein kontingentiertes Angebot, welches Sie bei den Gemeinden und Städten erhalten. Es gilt: früher kaufen, günstiger reisen.

Preise.

Die Spartageskarte Gemeinde gibt es in zwei verschiedenen Preisstufen bis maximal einen Tag vor der Reise. Die günstigste Preisstufe erhalten Sie 6 Monate bis maximal 10 Tage vor Ihrem Reisetag.

Sortiment	Preisstufe 1: 6 Monate bis max. 10 Tage vor dem Reisetag erhältlich	Preisstufe 2: Sobald Preisstufe 1 ausverkauft oder abgelaufen ist bis max. 1 Tag vor dem Reisetag erhältlich
2. Klasse mit Halbtax	39.–	59.–
2. Klasse ohne Halbtax	52.–	88.–
1. Klasse mit Halbtax	66.–	99.–
1. Klasse ohne Halbtax	88.–	148.–

Bitte beachten Sie, dass es jeder Verkaufsstelle freigestellt ist, für die Ausstellung einer Spartageskarte Gemeinde zusätzlich eine Servicegebühr zu verlangen.

Wann und wo die Spartageskarte Gemeinde zu welchen Preisen verfügbar ist, erfahren Sie auf spartageskarte-gemeinde.ch.

Hier finden Sie auch die detaillierten Bedingungen zum Angebot.



Wir sind zurück – ab 03. Oktober 2025!

Reichhaltiges Bio-Angebot an knackigem Gemüse, frischen Salaten, Eier und Honig.

Kommen Sie vorbei – jeden Freitag von 16.00 – 18.30 Uhr.

**Familie Marti
Klarsreuti 50
8585 Klarsreuti
071 648 23 13**



**FREIE BAHN
FÜR IGEL UND ANDERE KLEINE WILDTIERE**

**SCHAFFEN SIE DURCHGÄNGE UND
KENNZEICHNEN SIE DIESE MIT UNSERER IGELPLAKETTE.
WELCHE TIERE NUTZEN DEN NEUEN PFAD?
LEIHEN SIE EINE WILDTIERKAMERA BEI UNS AUS.**

Wir freuen uns über Hinweise wo es an Durchlässigkeit fehlt – etwa in Parks, Schularealen, Friedhöfen, Wohnsiedlungen oder Familiengärten. Wenn Sie solche Stellen kennen, senden Sie uns bitte ein Foto und die Standortangabe per E-Mail an: thurgau@wildenachbarn.ch.

Alle Infos unter: THURGAU.WILDENACHBARN.CH

**WILDE
NACHBARN** 



Gedanken zur 1.-August-Feier

Wir waren schon beeindruckt, als wir beim Feuerwehrdepot eingetroffen sind, denn das Wetter stellte den Dorfverein Mattwil ja bestimmt vor grosse Herausforderungen. Ein grosses Festzelt bot uns Schutz vor teils heftigen Regengüssen und Stürmen – DANKE! Eine Diashow führte uns unsere lebendige, schöne, ländliche Gemeinde vor Augen – DANKE! Verpflegung vom Feinsten wurde uns Angeboten – DANKE! Blasmusik der evangelischen Brass-Band Mattwil trug einen wesentlichen Teil zur Feststimmung bei – DANKE! Gemeindepräsident Peter Stern führte uns durch die jüngere, lebendige Geschichte unserer politischen Gemeinde – DANKE! Und «Chäller Live» übernahm den Teil «zum Schmunzeln» des Abends DANKE! Nur das Thema bei seiner Bauchredner-Nummer wählte er in meinen Augen sehr unpassend für einen «Familien-Anlass». Schade.

Und wenn ich schon am Bedauern bin: Mir persönlich scheint es an einem Nationalfeiertag unangemessen, eine Nationalhymne nicht zu Ende zu singen! Und wohlbemerkt: Die letzte Strophe wäre ja mehr als nur passend gewesen «Fährst im wilden Sturm daher, bist du selbst uns Hort und Wehr, du, allmächtig waltender, Rettender! In Gewitternacht und Grauen, lasst uns kindlich Ihm vertrauen! Ja, die fromme Seele ahnt, Gott im hehren Vaterland.»

Was ich als unachtsam empfunden habe ist, dass die Festbesucher während den Ansagen einfach weiterschwatzen. Es war ja ohnehin schon schwierig, die Redner zu verstehen, wenn es laut auf das Zeltdach regnete.

Doch nochmals zurück zum Danken: Die leuchtende 30 mit dem wunderschönen Vulkan war für mich ein sehr berührendes Erlebnis – DANKE!!

Heidi Siegrist

Dies und Das

Nächster Redaktionsschluss am
15. Oktober 2025

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 31. Oktober 2025.



Beiträge und Inserate bitte im Format A4 per E-Mail senden an:
gemeinde@birwinken.ch
